

Grundsätze zur bestmöglichen Ausführung von
Kundenaufträgen gemäß § 82 WpHG

Gültig ab 03.01.2018

Best Execution Policy according to sec. 82
German Securities Trading Act

Valid from 3 January 2018

Um das bestmögliche Ergebnis für unsere Kunden bei der Ausführung von Aufträgen zu erreichen, hat die Renell Wertpapierhandelsbank AG („Renell Bank“) gemäß § 82 Abs. 1 WpHG die folgenden Grundsätze zur bestmöglichen Ausführung von Kundenaufträgen („Ausführungsgrundsätze“) festgelegt.

In order to achieve the best possible result for our clients when executing orders, Renell Wertpapierhandelsbank AG ("Renell Bank") has set up the following principles for the best possible execution of client orders ("Best Execution Policy") in accordance with sec. 82 para. 1 German Securities Trading Act (*Wertpapierhandelsgesetz – WpHG*).

Inhalt

1. Regelungsrahmen	3
2. Kundenbezogene Dienstleistungen der Renell Bank im Handel mit Schuldverschreibungen	4
3. Relevante Kundenmerkmale	5
4. Eingeschränkte Geltung der Vorgaben bei Festpreisgeschäften	6
5. Neuemissionen.....	7
6. Überprüfung der Ausführungsgrundsätze.....	9
7. Keine Berichterstattung gemäß § 82 Abs. 9 WpHG zu TOP-5-Ausführungsplätzen	10

Index

1. Regulatory framework	3
2. Client-related services of Renell Bank in the context of trading in bonds	4
3. Relevant customer characteristics	5
4. Limited application of the provisions in case of fixed-price transactions	6
5. New issues	7
6. Review of the Best Execution Policy.....	9
7. No reporting pursuant to sec. 82 para. 9 WpHG relating to the TOP-5 execution venues.....	10

1. Regelungsrahmen

Art. 27 der Richtlinie 2014/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 über Märkte für Finanzinstrumente (**MiFID II**) verpflichtet Wertpapierdienstleistungsunternehmen wie die Renell Bank bei der Ausführung von Aufträgen alle hinreichenden Maßnahmen zu ergreifen, um das bestmögliche Ergebnis für ihre Kunden zu erreichen. Der deutsche Gesetzgeber hat die Vorgaben der MiFID II zur bestmöglichen Ausführung von Kundenaufträgen und die dabei zu berücksichtigenden Kriterien und Faktoren in § 82 WpHG niedergelegt. Danach bedarf es insbesondere der Aufstellung von Ausführungsgrundsätzen, die in Abhängigkeit von der erbrachten Dienstleistung sowie den jeweiligen Finanzinstrumenten, Auftragsparametern und Kundenbedürfnissen eine bestmögliche Orderausführung sicherstellen sollen (Ausführungsgrundsätze).

Konkretisierende Regelungen hierzu finden sich in Art. 65 bis 67 der Delegierten Verordnung EU/2017/565 ("**MiFID-DeIVO**") sowie in den Delegierten Verordnungen EU/2017/575 ("**RTS 27**") und EU/2017/576 ("**RTS 28**").

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht hat ferner am 19. April 2018 im Rundschreibens 05/2018 (WA) – Mindestanforderungen an die Compliance-Funktion und weitere Verhaltens-, Organisations- und Transparenzpflichten ihr Auslegungsverständnis bekanntgegeben. Zudem veröffentlicht ESMA ihr eigenes Auslegungsverständnis regelmäßig in Form von Q&As. Diese Regelungen berücksichtigt die Renell Bank bei der Aufstellung und regelmäßigen Überprüfung dieser Ausführungsgrundsätze.

1. Regulatory framework

Article 27 of Directive 2014/65/EU of the European Parliament and of the Council of 15 May 2014 on markets in financial instruments ("**MiFID II**") requires investment firms, such as Renell Bank, to take all sufficient steps when executing orders to achieve the best possible result for their clients. The German legislator has laid down the provisions of MiFID II for the best possible execution of client orders and the criteria and factors to be taken into account in sec. 82 WpHG. In particular, this requires the establishment of execution principles which are intended to ensure the best possible order execution, depending on the service provided, the respective financial instruments, as well as order parameters and client need (best execution principles).

More specific rules can be found in Article 65 to 67 of the Delegated Regulation EU/2017/565 ("**MiFID-DeRegl**") as well as in the Delegated Regulations EU/2017/575 ("**RTS 27**") and EU/2017/576 ("**RTS 28**").

Furthermore, the German Federal Financial Supervisory Authority (*Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht*) has published its understanding of interpretation in circular 05/2018 on Minimum Requirements for the Compliance Function and Additional Requirements Governing Rules of Conduct, Organisation and Transparency. In addition, ESMA regularly publishes its own understanding of interpretation in the form of Q&As. Renell Bank takes into account these rules in the preparation and regular review of this Best Execution Policy.

Die Vorgaben des § 82 WpHG zur bestmöglichen Ausführung von Kundenaufträgen finden gemäß § 68 Abs. 1 Satz 1 WpHG auf Finanzkommissionsgeschäfte und Eigenhandelsgeschäfte mit geeigneten Gegenparteien gemäß § 67 Abs. 4 WpHG keine Anwendung.

2. Kundenbezogene Dienstleistungen der Renell Bank im Handel mit Schuldverschreibungen

Die Renell Bank ist auf den Handel mit Schuldverschreibungen (insbesondere Unternehmens- und Staatsanleihen) spezialisiert und bietet ihren Kunden in diesem Segment folgende Dienstleistungen an:

- **Festpreisgeschäft:** Die Renell Bank handelt Schuldverschreibungen mit ihren Kunden zu individuell vereinbarten Preisen nach Ansprache durch den jeweiligen Kunden im Rahmen des Eigenhandels als Dienstleistung für Dritte gemäß § 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 4 lit. c) KWG. Dabei unterbreitet die Renell Bank dem Kunden auf Anfrage ein Preisangebot für die jeweils handelbare, in der Regel großvolumige Position, oder schließt Geschäfte auf Grundlage eines volumengewichteten Durchschnittspreises, soweit einem Auftrag das Ziel einer interesseswahrenden Ausführung zugrunde liegt.
- **Kommissionsgeschäft:** Im Einzelfall führt die Renell Bank Aufträge im eigenen Namen auf Rechnung ihres Kunden gemäß § 1 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 WpHG aus. Die Renell Bank wird in diesem Rahmen ausschließlich auf Grundlage von Weisungen des Kunden zum Ausführungsplatz und zu den Modalitäten der Orderausführung tätig.

Die Renell Bank wird regelmäßig nur für Kunden tätig, die als geeignete Gegenparteien eingestuft wurden. Auf den Geschäftsverkehr mit geeigneten Gegenparteien findet § 82 WpHG keine Anwendung. Lediglich ausnahmsweise werden Festpreisgeschäfte

According to sec. 68 para 1 sentence 1 WpHG the requirements of sec. 82 WpHG for the best possible execution of client orders are not applicable to principal brokerage and proprietary trading for eligible counterparties within the meaning of sec. 67 para. 4 WpHG.

2. Client-related services of Renell Bank in the context of trading in bonds

Renell Bank is specialized in trading bonds (especially corporate and government bonds) and offers in this segment the following services to its clients:

- **Fixed-price transaction:** Renell Bank trades bonds with its clients at individually agreed prices after being addressed by the respective client in the context of proprietary trading as service for third parties pursuant to sec. 1 para 1a sentence 2 no. 4 lit. c) German Banking Act (*Kreditwesengesetz – KWG*). Upon request, the Bank will offer the respective customer a quotation for the respective tradeable, generally large-volume position or enters into a transaction on the basis of a volume-weighted average price, if an order is based on the objective of a discretionary execution.
- **Principal brokerage:** In individual cases, Renell Bank executes orders in its own name on behalf of its client in accordance with sec. 1 para. 1 sentence 2 no. 4 KWG. In this context, Renell Bank will act exclusively on the basis of client instructions regarding the execution venue and the order execution modalities.

Renell Bank regularly only acts for clients, which have been classified as eligible counterparties. Sec. 82 WpHG does not apply to the business relationship with eligible counterparties. Only exceptionally fixed-price transactions in bonds are concluded with

in Schuldverschreibungen auch mit professionellen Kunden im Sinne des § 67 Abs. 2 WpHG geschlossen. Mit Privatkunden unterhält und begründet die Renell Bank keine Rechtsbeziehungen und spricht diese mit ihrem Dienstleistungsangebot auch nicht an.

Auf die vorstehend in Bezug genommenen Geschäfte mit professionellen Kunden sind die nachfolgenden Ausführungsgrundsätze anzuwenden.

3. Relevante Kundenmerkmale

Die Renell Bank ist für professionelle Kunden nicht anders als für die geeigneten Gegenparteien, mit denen die Bank in erster Linie handelt, eine ansprechbare, handelsbereite Adresse unter einer Vielzahl möglicher Kontrahenten. Die professionellen Kunden, zu denen die Renell Bank in geschäftlichen Beziehungen steht, unterscheiden sich kaum von geeigneten Gegenparteien im Sinne des § 67 Abs. 4 WpHG. Zum Teil handelt es sich um Unternehmen oder Stellen, die als geeignete Gegenparteien einzustufen wären und lediglich auf eigenen Wunsch gemäß § 68 Abs. 1 Satz 2 WpHG, Art. 45 Abs. 3 MiFID-DeIVO als professioneller Kunde klassifiziert sind. Auch alle übrigen in einer Kundenbeziehung zur Renell Bank stehenden professionellen Kunden verfügen über einen mit geeigneten Gegenparteien vergleichbaren Marktüberblick, eigenständigen Zugang zu wesentlichen Preisquellen, Handlungserfahrung und Professionalität. Sämtliche Kunden der Renell Bank in diesem Bereich handeln aktiv und regelmäßig mit Schuldverschreibungen. Zudem geht die Initiative zu den jeweiligen Geschäften in aller Regel von den Kunden selbst und nicht von der Renell Bank aus. Handelsentscheidungen werden eigenständig auf Grundlage selbst vorgehaltenen Know-Hows entwickelt

professional clients within the meaning of sec. 67 para. 2 WpHG. Renell Bank has no business relationships with private clients and will not establish such relationships with these clients. Furthermore, Renell Bank does not offer its range of services to private clients.

The following Best Execution Policy applies to transactions with the aforementioned professional clients.

3. Relevant customer characteristics

For professional clients, Renell Bank is, not different than for eligible counterparties the bank primarily trades with an addressable, ready to trade counterparty among a variety of potential counterparties. Professional clients to which Renell Bank has business relationships hardly differ from eligible counterparties within the meaning of sec. 67 para. 4 WpHG. Some of these clients are companies or entities, which qualify as eligible counterparties and were only classified as professional clients on their own request in accordance with sec. 68 para 1 sentence 2 WpHG, Article 45 para. 3 MiFID-DeRegl. Like these clients all other professional clients in a business relationship with Renell Bank have a market overview comparable to eligible counterparties and independent access to relevant price sources as well as trading experience and professional experience. All clients of Renell Bank in this area actively and regularly trade in bonds. In addition, the initiative for the respective transactions is usually taken by the clients themselves and not by Renell Bank. Trading decisions are independently developed on the basis of own know-how and are not based on recommendations or other instructions from Renell Bank.

und beruhen nicht auf Empfehlungen oder sonstiger Anleitung der Renell Bank.

Diese speziellen Kundenmerkmale wirken sich dahingehend aus, dass ein geringeres Maß an Schutzbedürftigkeit der Kunden besteht, als bei solchen professionellen Kunden, die nur in geringem Umfang oder nur gelegentlich Berührungspunkte mit dem Handel in Schuldverschreibungen und anderen Finanzinstrumenten besitzen, beispielsweise Kunden aus der Industrie und anderen Branchen außerhalb des Finanzsektors.

4. Eingeschränkte Geltung der Vorgaben bei Festpreisgeschäften

Entscheidet sich der Kunde in Kenntnis der Eigenarten des Geschäfts und der Möglichkeit einer anderweitigen Ausführung, etwa an einem Handels- oder Ausführungsplatz, für die Durchführung eines Festpreisgeschäfts mit dem Wertpapierdienstleistungsunternehmen, so ist dieses als weisungsgebundenes Geschäft gemäß § 82 Abs. 4 WpHG einzuordnen. Im Umfang der erteilten Weisung des Kunden gilt die Pflicht zur Erzielung des bestmöglichen Ergebnisses bei der Ausführung dann als erfüllt. Die Renell Bank als Wertpapierdienstleistungsunternehmen stellt auch bei Festpreisgeschäften sicher, dass diese zu marktgerechten Bedingungen ausgeführt werden.

Die Renell Bank weist ausdrücklich darauf hin, dass jeder Kunde die Möglichkeit hat, Aufträge in Schuldverschreibungen, die zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder an einem MTF oder OTF gehandelt werden, an diese Handelsplätze im Sinne des § 2 Abs. 22 WpHG zu leiten, um sie dort auszuführen, und zudem weitere Ausführungsmöglichkeiten an sonstigen Ausführungsplätzen bestehen können. Die Renell Bank geht davon aus, dass professi-

These specific customer features have the effect of reducing the need for client protection compared to those professional clients, which have little or no contact to trading in bonds and other financial instruments, such as industrial clients and other industries outside the financial sector.

4. Limited application of the provisions in case of fixed-price transactions

If the client decides for a fixed-price transaction with the investment firm in awareness of the characteristics of the transaction and the possibility of other execution modalities, such as execution on a trading or execution venue, this fixed-price transaction shall be deemed to be a transaction based on a client instruction within the meaning of sec. 82 para. 4 WpHG. In the scope of the client's instruction, the obligation to achieve the best possible result during execution is then considered fulfilled. Renell Bank as an investment firm also ensures in case of fixed-price transactions that these are executed at market terms.

Renell Bank expressly points out that each client has the possibility to direct an order in bonds, admitted to trading on an organized market or traded on an MTF or OTF, to these trading venues within the meaning of sec. 2 para. 22 WpHG to execute them there. In addition, other execution options may exist at other execution venues. Renell Bank assumes that professional clients, which are interested in a fixed-price transaction with Renell Bank have an overview as

onelle Kunden, welche Interesse für ein Festpreisgeschäft mit der Renell Bank zeigen, aufgrund ihrer speziellen Kundenmerkmale (vgl. oben, Ziffer 3) einen Überblick über die zur Verfügung stehenden sonstigen Ausführungsalternativen haben und deshalb nicht im Einzelfall eines Hinweises auf solche Möglichkeiten bedürfen. Sollte eine solche Überschau des Kunden im Einzelfall zweifelhaft erscheinen, wird die Renell Bank in fairer, klarer und nicht irreführender Weise auf die im jeweiligen Einzelfall bestehenden Ausführungsalternativen hinweisen. Die Renell Bank behandelt Festpreisgeschäfte mit professionellen Kunden als weisungsgebundene Geschäfte gemäß § 82 Abs. 4 WpHG.

Marktgerechte Bedingungen bei der Ausführung gewährleistet die Renell Bank in Abhängigkeit von Ordergröße, Marktbedingungen, vorhandenen Ausführungsalternativen, Marktliquidität, Eindeckungsmöglichkeiten und Eindeckungswahrscheinlichkeit, Wechselkursrisiken, Kundenwünschen in Bezug auf Ausführungsgeschwindigkeit und Ausführungssicherheit. Benchmarks für marktgerechte Bedingungen sind insbesondere der durchschnittliche Marktpreis im Zeitpunkt des Geschäfts, ein etwa verfügbarer Volume-weighted average price (soweit relevant) oder der letzte Schlusskurs am Heimatmarkt.

5. Neuemissionen

Die Renell Bank geht mit ihren Kunden Festpreisgeschäfte über Schuldverschreibungen aus Neuemissionen dergestalt ein, dass sie zunächst Kundenaufträge in Bezug auf die Neuemission entgegennimmt, sich selbst an dieser Neuemission beteiligt und sodann mit allen Interessenten zu denselben Bedingungen auf Grundlage eines am Emissionspreis orientierten Preises Festpreisgeschäfte eingeht.

regards alternatives for the execution of their order due to their specific client characteristics (see above, section 3) and therefore do not need an advice on these alternatives when placing an order. Should such an overview of the client appear to be doubtful in individual cases, Renell Bank will point out in a fair, clear and not misleading manner the alternative of execution in each individual case. Renell Bank deems fixed-price transactions with professional clients to be transaction based on client instructions within the meaning of sec. 82 para. 4 WpHG.

Renell Bank ensures an execution on market terms by depending on order size, market conditions, existing alternatives for the execution, market liquidity, possibility and probability of coverage, currency exchange rate risks as well as client requests regarding execution speed and execution reliability. Benchmarks for market term conditions include in particular the average market price at the time of the transaction, a potentially available volume-weighted average price (if relevant) or the last closing price on the home market.

5. New issues

Renell Bank enters into fixed-price transactions with its clients on new issued bonds in such a way that it first accepts client orders relating to new issues, then participates itself in this new issue and then enters into fixed-price transactions with all interested clients on the same terms and on a price based on the issue price.

Dem Kunden ist bekannt, dass die jeweilige Neuemission auch über andere Wertpapierdienstleistungsinstitute und bei anderen Wertpapierdienstleistungsunternehmen auch in anderer rechtlicher Gestaltung, etwa als weitergeleiteter Kommissionsauftrag, zugänglich ist. Dem Kunden ist weiter bekannt, dass sich die Renell Bank auch im eigenen Namen für eigene Rechnung im Rahmen des Eigengeschäfts gemäß § 1 Abs. 1a Satz 3 KWG an einer Neuemission beteiligen kann und insoweit mit dem Kunden um eine Zuteilung konkurriert. Dabei kann die Zuteilung gezeichneter Schuldverschreibungen an die Renell Bank hinter dem Gesamtvolumen ihres Zeichnungsauftrags zurückbleiben.

Die Renell Bank wird den Abschluss von Festpreisgeschäften mit ihren Kunden jeweils vom Umfang der Zuteilung abhängig machen. Hierzu kann die Renell Bank im Einzelfall den Zuteilungsschlüssel vor Entgegennahme von Kundenaufträgen verbindlich festlegen und ihren Kunden vorab mitteilen. Die Renell Bank kann dabei nach eigenem Ermessen eine Mindestzuteilung pro Kunde zur Vermeidung wirtschaftlich nicht sinnvoller Kleinstzuteilungen festsetzen. Im Übrigen wird sich die Renell Bank bei der Zuteilung am Verhältnis der Auftragsvolumina der Kunden untereinander sowie ihrem eigenen Zuteilungsinteresse orientieren, ohne hierauf konkret festgelegt zu sein. Die Renell Bank ist nicht daran gehindert, eine vorrangige Zuteilung auf ihren eigenen Zeichnungsauftrag vorzunehmen. Die Festlegung des Zuteilungsschlüssels erfolgt dabei im Einzelfall transparent anhand fairer, klarer und nicht irreführender Kriterien.

6. Überprüfung der Ausführungsgrundsätze

Die Renell Bank wird diese Ausführungs-

The client is aware that the respective new issue is also accessible via other investment firms and that other investment firms may offer other legal modalities, such as a forward-ed principal brokerage order. Furthermore, the client is aware that Renell Bank may participate in a new issue in its own name for its own account (proprietary business according to sec. 1 para. 1a sentence 3 KWG) and in so far competes with the client regarding the allotment. The allotment of subscribed bonds may be less than the total volume of bonds subscribed by Renell Bank.

Renell Bank will make the conclusion of fixed-price transactions with its clients dependent on the scope of the allotment. To this end, Renell Bank may, in individual cases, establish a binding allocation key before accepting client orders and may send this allocation key to its clients. Renell Bank may, at its discretion, set a minimum allocation per customer to avoid uneconomic micro-allocations. Incidentally, Renell Bank will base its allocation on the ratio of clients' orders against each other and its own allocation interest, without being specifically determined. Renell Bank is not prevented from giving priority to its own subscription order in terms of allocation. The allocation key is set up on a case-by-case basis using fair, clear and non-misleading criteria.

6. Review of the Best Execution Policy

Renell Bank will review this Best Execution

grundsätze jährlich überprüfen und dabei insbesondere das eigene Angebot zum Abschluss von Festpreisgeschäften mit den von den Handels-/ Ausführungsplätzen veröffentlichten Berichten zur Ausführungsqualität gemäß § 82 Abs. 10 und 11 WpHG sowie etwa zu erstellenden eigenen Berichten gemäß § 82 Abs. 9 WpHG abgleichen.

Außerhalb des Jahresrhythmus wird eine Überprüfung immer dann vorgenommen, wenn eine wesentliche Veränderung im Sinne des Art. 65 Abs. 7 MiFID-DelVO eintritt, die die Fähigkeit der Renell Bank beeinträchtigt, bei der Ausführung der Kundenaufträge an den in diesen Ausführungsgrundsätzen genannten Plätzen weiterhin das bestmögliche Ergebnis für ihre Kunden zu erzielen.

Sofern Änderungen dieser Ausführungsgrundsätze nötig werden sollten, werden diese dem Kunden unverzüglich in Textform mitgeteilt. Soweit der Kunde der Bereitstellung von Informationen über das Internet zugestimmt hat, können die Änderungen auch auf diesem Wege mitgeteilt werden. Die Änderung dieser Ausführungsgrundsätze wird durch Annahme des Kunden wirksam. Die Annahme gilt als erteilt, wenn der Kunde nicht innerhalb von zwei Wochen ab Mitteilung der Änderung widerspricht. Im Falle des Widerspruchs durch den Kunden werden sich beide Vertragsparteien um eine zeitnahe Einigung bemühen.

7. Keine Berichterstattung gemäß § 82 Abs. 9 WpHG zu TOP-5-Ausführungsplätzen

Ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen hat gemäß § 82 Abs. 9 WpHG einen Bericht über die fünf (gemessen am Ordervolumen) wichtigsten Ausführungsplätze, an denen sie Kundenaufträge ausführt, sowie die fünf wichtigsten Intermediäre, an die sie Kunden-

Policy on an annual basis and, in particular, compare its own offered fixed-price transactions with the reports on execution quality published by the trading / execution venues according to sec. 82 para. 10 and 11 WpHG as well as with its own reports according to sec. 82 para. 9 WpHG, if any.

Outside the annual cycle, a review is carried out whenever there is a material change within the meaning of Article 65 para. 7 MiFID-DelRegl, which affects the Renell Bank's ability to achieve the best possible result when executing client orders on the venues named in this Best Execution Policy.

If amendments to this Best Execution Policy should become necessary, they will be communicated to the client immediately in text form. If the client has consented to the provision of information via the Internet, these amendments can also be communicated in this way. The amendment of this Best Execution Policy becomes effective upon the acceptance of the client. Acceptance by the client shall be considered granted if the client does not veto within two weeks after information on the changes. In case of a veto by the client, the client and Renell Bank shall make every effort to settle within a timely manner.

7. No reporting pursuant to sec. 82 para. 9 WpHG relating to the TOP-5 execution venues

In accordance with sec. 82 para. 9 WpHG, an investment firm must publish a report on the five most important execution venues (measured by order volume) on which it executes client orders and the five most important intermediaries to which it will forward

aufträge zur Ausführung weiterleitet, zu veröffentlichen. Die Renell Bank führt Aufträge im Rahmen des Kommissionsgeschäfts an Ausführungsplätzen nur für geeignete Gegenparteien aus. Aufträge geeigneter Gegenparteien bleiben jedoch, wie sich § 68 Abs. 1 Satz 1 WpHG entnehmen lässt und wie ESMA in ihren Q&As ausdrücklich klargestellt hat, im Rahmen der Berichterstattung nach § 82 Abs. 9 WpHG außer Betracht. Damit bietet das Kundengeschäft der Renell Bank gegenwärtig und bis auf Weiteres keine Grundlage für Berichte gemäß § 82 Abs. 9 WpHG.

Diese Ausführungsgrundsätze stellen wir in der jeweils aktuellen Fassung auch auf <http://www.renellbank.com/rechtliches> für Sie zur Verfügung.

client orders for execution. In the context of principal brokerage, Renell Bank only executes orders on execution venues on behalf of eligible counterparties. As it can be inferred from sec. 68 para. 1 sentence 1 WpHG and as ESMA has expressly clarified in its Q&As, orders from eligible counterparties are not considered in the context of reporting pursuant to sec. 82 para. 9 WpHG. As a result, Renell Bank's client business currently and for the time being does not provide any basis for reporting pursuant to sec. 82 para. 9 WpHG.

The current version of this Best Execution Policy is also available over the Internet via <http://www.renellbank.com/en/legal-documentation/>.